



Pressemitteilung

Speak up für eine gerechte Welt – Tour sammelt Videostatemts für ein zukunftsfähiges Niedersachsen

*Was kann ich tun, um nachhaltiger zu leben – damit die Welt auch morgen noch existiert? Vom 8. bis 15. Juni zeigen die Eine Welt-Promotor*innen aus Niedersachsen wie zahlreiche Initiativen Verantwortung für eine global gerechte Welt übernehmen. Mit einer Kamerabox touren sie durchs Land und kommen in sieben Regionen mit den Menschen ins Gespräch.*

Hannover, 04.06.2021. „Speak up für eine gerechte Welt!“ fordern die Eine Welt-Promotor*innen aus Niedersachsen bei einer Tour durch Niedersachsen. Gemeinsam mit den Menschen im Land sammeln sie Ideen, um unsere Welt nachhaltiger und global gerecht zu gestalten. Dafür wird in sieben Städten an öffentlichen Plätzen eine Videobox aufgestellt. Passant*innen sind eingeladen unter Einhaltung eines Hygiene-Konzeptes darin kurze Videostatemts aufzunehmen.

„Wir wollen von den Menschen wissen, wie ein global ökologisch und sozial gerechter Wandel vor Ort aussehen kann“, erklärt Katrin Beckedorf, Geschäftsführerin beim Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen. Mit der Tour will sie zeigen, welche guten Ideen und Anregungen es im Land schon gibt. Denn viele Menschen engagieren sich bereits für einen Wandel und haben Visionen für ein zukunftsfähiges Niedersachsen. Die Eine Welt-Promotor*innen in Niedersachsen unterstützen die meist ehrenamtlichen Initiativen in ihrem lokalen Einsatz und fördern das zivilgesellschaftliche Engagement landesweit.

Auf der Internetseite www.ven-nds.de/promotour2021 finden sich viele Informationen zu den globalen Nachhaltigkeitszielen und zu den einzelnen Stationen der Tour. Dort, sowie in den sozialen Medien werden die gesammelten Videostatemts unter dem Hashtag #SpeakUpfor1Welt! veröffentlicht.

Die Tour im Überblick

<u>Zeit</u>	<u>Ort</u>	<u>Thema</u>
Dienstag, 8.06.2021 14:00 – 16:30 Uhr	Osnabrück: Platz der Deutschen Einheit	Verantwortungsvoller Konsum und Produktion (SDG 12)
Mittwoch, 9.06.2021 9:00 – 12:00 Uhr	Oldenburg: Marktplatz	Hunger beenden, global gerechte Ernährung fördern (SDG 2)

Pressekontakt

Juliane Jesse, Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
Tel.: 0173 / 1672138, Mail: jesse@ven-nds.de, Web: www.ven-nds.de
Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen Hausmannstr. 9-10 30159 Hannover

Donnerstag, 10.06.2021 9:00 – 12:00 Uhr	Bücken: Hof vor Catucho-Rösterei	Bildung für nachhaltige Entwicklung (SDG 4)
Freitag, 11.06.2021 13:00 – 15:00 Uhr	Lüneburg: Marktplatz	Nachhaltige Städte und Gemeinden (SDG 11)
Samstag, 12.06.2021 12:00 – 15:00 Uhr	Wolfsburg: Willy Brandt Platz	Gute Arbeitsplätze und zukunftsfähige Wirtschaft (SDG 8)
Montag, 14.06.2021 11:00 – 14:00 Uhr	Göttingen: Nikolaikirchhof	Reduzierte Ungleichheiten, Postkolonialismus (SDG 10)
Dienstag, 15.06.2021 12:00 – 15:00 Uhr	Hannover: An der Marktkirche	Partnerschaften, um die Nachhaltigkeitsziele zu erreichen (SDG 17)

Globale Nachhaltigkeit fängt zu Hause an, vor der eigenen Tür, in der eigenen Nachbarschaft oder Kommune. Denn ob wir es wollen oder nicht: In der globalisierten Welt entscheiden unsere Konsumententscheidungen und Lebensstile nicht nur über das Weltklima, sondern auch über die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen weltweit.

Das Eine Welt-Promotor*innen-Programm in Niedersachsen wird vom Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen getragen und ist Teil eines bundesweiten Programms. Es wird gefördert von Engagement Global im Auftrag des BMZ und dem Land Niedersachsen. Die Tour: „Speak up für eine gerechte Welt!“ wird zudem mit Mitteln vom Land Niedersachsen finanziert.

Hintergrund:

Sustainable Development Goals (SDGs, Nachhaltigkeitsziele)

Auf der bislang größten Vollversammlung der Vereinten Nationen im September 2015 unterzeichneten alle 193 UN-Mitgliedsstaaten die Agenda 2030. Im Mittelpunkt stehen 17 Ziele mit 169 Unterzielen für eine globale nachhaltige Entwicklung.

Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V.

Der Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V. (VEN) ist ein Zusammenschluss von über 140 Eine Welt-Initiativen und das Sprachrohr für Menschen, die sich in Niedersachsen für globale Gerechtigkeit einsetzen. Der VEN bietet eine Plattform zum Austausch und zur Vernetzung, berät seine Mitglieder vor Ort, qualifiziert mit Fortbildungen und Seminaren, koordiniert landesweite Aktionen und stärkt damit zivilgesellschaftliches Engagement. Der VEN bringt globale Themen in die niedersächsische Landespolitik ein, wirbt dort für mehr Politikkohärenz und Verantwortung. Das Ziel des VEN ist ein zukunftsfähiges Niedersachsen in einer globalisierten Welt mit einer starken Zivilgesellschaft.

Pressekontakt

Juliane Jesse, Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
Tel.: 0173 / 1672138, Mail: jesse@ven-nds.de, Web: www.ven-nds.de
Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen Hausmannstr. 9-10 30159 Hannover